



**I M R A T H A U S**

**Bündnis90/Die Grünen, Friedensplatz 1, 44122 Dortmund**

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dr. Gerhard Langemeyer

im Hause

20.12.01

Sitzung des Rates am 20.12.01; TOP 3.3

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bitten Sie, zum oben genannten Tagesordnungspunkt folgende Anträge zur Beratung und Abstimmung zu stellen:

1. In Anbetracht der von der EU geplanten Änderungen im Wettbewerbsrecht und einer Liberalisierung der Nahverkehrsmärkte spricht sich der Rat dafür aus, dass auch in Zukunft die Dortmunder Stadtwerke ausschließlich für die Erbringung von Verkehrsleistungen zuständig. Die DSW werden aufgefordert, den öffentlichen Personennahverkehr auszubauen, zu optimieren und zu attraktivieren.
2. Während der Laufzeit der Anwendungsvereinbarung mit VERDI finden keine Ausschreibungen der Verkehrsleistungen statt, sofern keine rechtliche Verpflichtung dazu besteht.
3. Der Rat fordert die DSW auf, keine weiteren Ausgründungen und Übertragungen von ÖPNV-Angeboten an Private zuzulassen.
4. Es erfolgt kein Verkauf von Eigentumsrechten an die Dortmunder Stadtwerke.
5. Der Rat nimmt die Einführung des neuen Tarifvertrages durch Abschluss einer Anwendungsvereinbarung zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen  
Für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
gez. Mario Krüger

F. d. R.  
Petra Kesper